

V2 Solidarität mit den Streikenden in Winsen - Make Amazon Pay!

Gremium: GJ Harburg-Land
Beschlussdatum: 24.04.2023
Tagesordnungspunkt: 10.1. Resolutionen

Antragstext

- 1 Arbeitnehmer*innenrechte? Ein Fremdwort für Amazon, überall, auch in Winsen!
- 2 Deshalb haben Amazon-Beschäftigte in Winsen (Luhe) vom 1-3. April das Lager
- 3 bestreikt. Dieser Streik ist umso beeindruckender, wenn man bedenkt dass Amazon
- 4 viele migrantisierte Menschen beschäftigt, welche noch mehr Hürden haben sich zu
- 5 organisieren.
- 6 Der Betriebsrat Hedi Tounsi und einige ver.di Mitarbeitenden haben es trotzdem
- 7 geschafft, die Arbeit im Norddeutschen Lager fast komplett zu stillzulegen! 140
- 8 Mitarbeitende haben bereits in der erste Nacht ihre Arbeit niedergelegt.
- 9 Streiken, wofür?
- 10 Amazon beschäftigt international ca. 1,6 Millionen Mitarbeiter*innen welche die
- 11 Milliardengewinne vom Unternehmen erst möglich machen. Die Mitarbeitenden haben
- 12 von diesen Gewinnen allerdings relativ wenig.
- 13 Die Beschäftigten bei Amazon-Winsen sind Teil der weltweiten Bewegung Amazon
- 14 Workers International.
- 15 Die Gewerkschaft ver.di fordert die Anerkennung der Flächentarifverträge des
- 16 Einzel- und Versandhandels in Niedersachsen von Amazon.
- 17 Amazon hat den Stundenlohn in den letzten Jahren zwar kontinuierlich erhöht,
- 18 doch durch fehlende Sonderzahlungen von Amazon und längeren Arbeitszeiten bleibt
- 19 der Lohn trotzdem mehrere hundert Euro unter dem Gehalt bei vergleichbaren
- 20 Firmen im Einzel- bzw. Versandhandel mit Tarifverträgen.
- 21 (Mentale) Gesundheit? Für Amazon unwichtig...
- 22 Viele Mitarbeitende klagen von psychischen Belastungen, vor allem generiert
- 23 durch hohe Krankenstände. Die Arbeit im Lager ist körperlich Anstrengend und
- 24 sorgt für Beschwerden bei den Beschäftigten.
- 25 Wir finden: Körperlich anstrengende Arbeit muss sich lohnen, es braucht ein
- 26 Weihnachts- und Urlaubsgeld, welches zur Erholung der Beschäftigten beiträgt!
- 27 „Klima der Angst“ bei Amazon Winsen
- 28 Teamleiter, die einen bis zur Toilette verfolgen und dort überprüfen, ob die
- 29 Mitarbeiter*innen nicht heimlich Pause machen und eine Datenüberwachung die
- 30 dafür sorgt, dass am Ende vom Monat vom sowieso schon kleinen Gehalt noch
- 31 weniger übrig bleibt, weil man „in der falschen Schicht da war“.
- 32 Amazon muss ihre Menschenunwürdigen Bedingungen endlich ändern.
- 33 Lasst uns gemeinsam mit den Beschäftigten für bessere Bedingungen und einen
- 34 Tariflohn kämpfen!
- 35 Make Amazon Pay!